



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Für die Kinder



F ü r d i e K i n d e r

Von Tante Engelberta

Ihr lieben, deutschen Kinder! Heute erzähle ich Euch etwas von den kleinen Dänen. Die katholischen Kinder haben eine große Kirchenfeier erlebt, etwas so Außerordentliches, wie sie es sich wohl nie geträumt hätten. Ihr wißt, wie erwartungsvoll Eure frommen Herzchen pochen am Tage vor Fronleichnam! Und Ihr dürft so oft das heilige Sakrament durch die Straßen und Gassen und Felder Eurer Heimat begleiten. Nicht so in Dänemark! Nur in Klostergärten oder höchstens um zwei, drei Straßenecken dürfen die Prozessionen ziehen. Und alles ist so bescheiden, so einfach. Doch in diesem Jahre fand in der Hauptstadt Dänemarks, in Kopenhagen, zum ersten Male ein nationaler, eucharistischer Kongreß statt. Zwei Kardinäle, viele Bischöfe, Äbte und viele Priester, darunter auch ein schwarzer Bischof, nahmen an der großen Feier teil.

Seine Eminenz Kardinal van Rossum, in seinem Purpurornat, hielt selbst einen festlichen Kindergottesdienst in der schönen Herz-Jesu-Kirche der hochwürdigen Jesuitenpatres. Schon früh am Morgen war eine ungewöhnliche Bewegung in den Straßen der Hauptstadt. Festlich gekleidete Kinder, mit strahlenden, erwartungsvollen Augen eilten zur Herz-Jesu-Kirche. Bald füllte die festlich gestimmte Kinderschar das herrlich geschmückte Gotteshaus. Kurz nach 9 Uhr zog Seine Eminenz in vollem Ornate, mit langer Schleppe, die von Priestern getragen wurde, in das Gotteshaus ein. Wie hielten sie alle den Atem an, voll Staunen und Bewunderung! Er war ja der Gesandte des Heiligen Vaters in Rom. Nun schritt er zum Altare, um die heiligen Gewänder anzulegen. Die staunenden Kinderaugen verfolgten die Zeremonien der heiligen Messe,



Eine Gruppe dänischer Kinder mit Schwester Alfonsa
beim Abschied aus der Schule.

die nun bald begann, während ihr Mund fromme Lieder in ihrer Muttersprache sang. Ergreifend war der Augenblick, als der greise Kirchenfürst, von mehreren Priestern umgeben, den lieben, kleinen Dänen den göttlichen Heiland in Brotsgestalt reichte. Welch eine Ehre und ein Glück für die 800 Kinder, die sich dem Tische des Herrn nahten. Solch ein Erlebnis werden sie wohl nie vergessen. Manche von Euch werden wohl sagen oder denken: „Einen Kardinal habe ich noch nie gesehen.“ Ja, hört, der hohe Kirchenfürst besuchte sogar die Kleinen, die sich nach der heiligen Messe in einem Saale versammelt hatten, um Schokolade zu trinken. Da könnt ihr Euch denken, daß ihre Freude und ihr Jubel kein Ende fand.

Zum Schluß möchte ich Euch noch sagen, daß diese dänischen Knaben und Mädchen still und aufmerksam waren, daß der liebe Gott und die vielen tausend Menschen, worunter auch noch viele ungläubige Zuschauer waren, ihre große Freude daran hatten.

Rätsel für Jung und Alt

Wieviel weiche Eier konnte der Riese Goliath essen, wenn er nüchtern war? (su!d)

Ich kenne ein Wort, das besteht aus sieben Buchstaben, nimm die letzten drei Buchstaben weg, dann hast du noch acht übrig. (bun!st)

Warum hüpfst der Spatz über die Straße?
(W!ll er auf die andere Seite r!ll.)